

Anlage Niederschrift über die Verhandlungsgespräche

Vergabe-Nr.:	H-01
Maßnahme:	Neubau eines zentralen Trinkwasserhochbehälters für die Gemeinde Hohenstein
Leistung:	Erweiterte Objektplanung Ingenieurbauwerke mit Technischer Ausrüstung und EMSR-Technik
Bekanntmachung:	ABl OJ S 15/2025 vom 22/01/2025

1.	Datum und Ort
	Die Verhandlungsgespräche wurden am Montag, den 14.04.2025 von 11.00-14.10 Uhr im Sitzungssaal der Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Straße 1, 65329 Hohenstein im Taunus, geführt.

2.	Teilnehmer Bewertungsgremium
	Bewertungsgremium: Daniel Bauer, Bürgermeister Marlin von der Heydt, Bauamtsleiter Björn Diefenbach, stellv. Bauamtsleiter Ralf Guckes, Bauhofleiter Kevin Häuse, Wassermeister Protokoll / ohne Stimmrecht: Christian Datz, a:dk, Verfahrensbetreuung

3.	Reihenfolge der Gespräche, Teilnehmer Bieter
	Reihenfolge der Gespräche: Montag, 14.04.2025 8.00-8.45 Uhr Werner Hartwig GmbH Wandersmannstr. 15 65205 Wiesbaden Teilnehmer Bieter: Hr. Hartwig (Geschäftsführung und Projektleitung) Hr. Hofmann (Projektbearbeitung) 9.00-9.45 Uhr ipr Consult Ingenieurgesellschaft Pappon+Riedel mbH Wiesenstr. 58 67433 Neustadt an der Weinstraße

	Teilnehmer Bieter: Fr. Hebelsberger (Geschäftsführung) Hr. Brandenburger (Projektleitung) Fr. Rösner (Stv. Projektleitung)
--	--

4.	Ablauf der Gespräche
	Für das Verhandlungsgespräch ist insgesamt die Dauer von max. 45 Minuten angesetzt. Die Bieter erhalten Gelegenheit, zunächst in einem Zeitraum von 30 Minuten Ihr Team vorzustellen und zu den in der veröffentlichten Zuschlagskriterien vorzutragen. Dabei sollten sie zu den einzelnen Unterkriterien darlegen, mit welcher Herangehensweise sie den bestmöglichen Projekterfolg gewährleisten wollen. Im Anschluss an den Vortrag sind 15 Minuten für eine Diskussions- und Fragerunde vorgesehen. Die Präsentationen werden vor den Verhandlungsgesprächen über die Vergabeplattform eingereicht. Für die Präsentation steht ein Monitor zur Verfügung. Der Zuschlag wird nach Maßgabe der veröffentlichten Zuschlagskriterien auf das wirtschaftlichste Angebot erfolgen. Im Falle der Zuschlagserteilung schließt der Auftraggeber mit dem entsprechenden Bieter einen Vertrag zum Abschluss der Leistungen. Die Teilnahme am Verhandlungsgespräch ist Voraussetzung für die Auftragsvergabe. Rückfragen zu den Bieterpräsentationen werden im Anschluss an die Präsentationen nicht gestellt. Die Bieter werden über den weiteren Ablauf und die vorgesehene Aufforderung zum finalen Angebot mit 10-tägiger Angebotsfrist informiert. Die Präsentationen der Bieter liegen als Anlage vor.

5.	Wertung
	Die Wertung der Angebote erfolgte gemäß den in der Aufforderung zur Verhandlung benannten Zuschlagskriterien und deren Gewichtungen im Anschluss an die Gespräche am 14.04.2025 durch das unter 2. genannte Wertungsgremium. Im Anschluss werden die Bieter zur Abgabe eines finalen Angebots aufgefordert. Die Honorarsummen des finalen Angebots gehen rechnerisch in die abschließende Wertung ein und sind in der Bewertung am Tag des Verhandlungsgesprächs noch nicht berücksichtigt: Die Bieter Werner Hartwig GmbH erreichen eine Gesamtpunktzahl von 350,0 Punkten ohne Kriterium 4. (Honorar). Die Bieter nees Ingenieure GmbH erreichen eine Gesamtpunktzahl von 280,0 Punkten ohne Kriterium 4. (Honorar). (siehe Anlage Wertungsmatrix)

6.	Abschluss Wertung
	<i>mit Wertung der finalen Honorarangebote am 28.04.2025:</i> Die Honorarsummen des finalen Angebots gehen rechnerisch in die abschließende Wertung ein. Die Bieter Werner Hartwig GmbH erreichen eine Gesamtpunktzahl von 493,7 Punkten, die Gesamtsumme des Honorarangebot brutto beträgt 485.769,50 € (brutto). Die Bieter ipr Consult Ingenieurgesellschaft Pappon+Riedel mbH erreichen eine Gesamtpunktzahl von 430,0 Punkten, die Gesamtsumme des Honorarangebot brutto beträgt 465.257,40 € (brutto). Der Bieter Werner Hartwig GmbH, Wiesbaden, lässt die bestmögliche Leistung erwarten und hat das wirtschaftlichste Angebot unterbreitet. Der Auftrag soll an diesen Bieter mit dem Honorar in Höhe von 485.769,50 € (brutto) erteilt werden. <i>(siehe Anlage Wertungsmatrix)</i>
7.	Niederschrift erstellt
	Hohenstein i.Ts. / Mainz, den 28.04.2025 im Auftrag  _____ Christian Datz a:dk, Verfahrensbetreuung